

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 25.01.2010

<p>Anwesende: Kristin Hofmann, Sebastian Hübner, Paul Mosler</p> <p>Protokoll: Sebastian Hübner</p> <p>Beginn: 16:00</p> <p>Ende: 17:00</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Jan Ackermann informiert netterweise noch einmal zu seinem Finanzantrag vom 18.01.2010: der POT 81 wurde für den Vortrag reserviert, Flyer sind gedruckt und liegen aus.</p> <p>2. Johannes Loll und Anne Tschirschnitz vom Teddybärenkrankenhaus, dieses Projekt wird hauptsächlich von Mitgliedern der Fachschaft Medizin betreut, steht aber allen Studierenden offen. Das Projekt ist dafür da, kleinen Kindern die Angst vorm Arzt zu nehmen. Dabei werden die Kuscheltiere der Kinder behandelt, in einer realen Umgebung, um die Arbeit von Ärzten zu demonstrieren. In den letzten Jahren wurden sie von Sponsoren unterstützt, die jedoch dieses Jahr nicht bereit sind die Arbeit zu fördern. Für die Fortführung der Arbeit werden neue Materialien benötigt, für Kopien, T- Shirts, den Bau von 2 „Röntgengeräten“, Verbandsmaterial, Büromaterial. Die Antrag über 400€ für die oben genannten Sachen wird mit 2/1/0 angenommen. Die Studierenden werden darauf hingewiesen, dass das Geld nicht für Verpflegung ausgegeben werden darf .</p> <p>3. Sophie Plettenberg beantragt 1200 Euro für die Teilnahme am nachfolgend erklärten Sportevent. Ein gemeinsames Team der TU- Dresden/ MLU- Halle möchte am Course Croisiere EDHEC an der Atlantikküste teilnehmen. Dieser Wettkampf untergliedert sich in eine Land- und eine Sea- Trophy. Beim Landwettkampf messen sich die Teams unter anderem im Orientierungslauf, im Radfahren und im Kanufahren. Der Seewettkampf ist eine Regatta. Am Wettkampf nehmen ca. 150 Teams aus aller Welt teil. Es können 7 Studierende der TU Dresden teilnehmen. Kristin stellt einen Änderungsantrag auf 140€. Der AA wird mit 2/1/0 angenommen.</p>	

<p>4. Burkhard Naumann von der ZLSB Studentenvertretung beantragt 224€ für Büromaterial (u.a. Briefmarken, Umschläge) und Ausstattung des Büros (Steckerleisten, Haushaltsutensilien). Burkhard erklärt sich bereit, dass noch einmal nach günstigeren Angeboten gesucht wird. Der Antrag wird mit 3/o/o angenommen.</p>	
---	--